

**Begleitprogramm zur Ausstellung
Anna Recker / Plan – Spiel – Theorie**

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Do. 10.1.19 **Spezialführung durch die Ausstellung**
20.00 Uhr für Freunde des Kunstmuseum Bayreuth und solche, die es werden wollen, mit Anna Recker und Dr. Marina von Assel
Gebühr: 4,00 € (Mitglieder frei)
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

Mi. 30.1.19 **Öffentliche Führung**
17.00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

Fr. 1.2.19 **Recker inklusiv**
14.30 Uhr Rundgang mit detaillierten Bildpräsentationen für Sehende und Nichtsehende mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 4,00 €
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

Mi. 6.2.19 **Öffentliche Führung**
17.00 Uhr mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 4,00 €
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

GENERATION 50PLUS KUNST, Anmeldung: 0921/7645310

Do. 14.2.19 **Ein Nachmittag bei Kunst und Kaffee**
14 – 16 Uhr Nach einem Rundgang durch die Ausstellung treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, um das Gesehene gemeinsam Revue passieren zu lassen.
Leitung: Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 2,50 € (Kaffee nicht mit inbegriffen)
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

VORTRAG UND LESUNG

Fr. 22.2.19 **Künstlerische Form – Plan oder Spiel ?**
11 – 13 Uhr Die Rauminstallationen Anna Reckers lernen wir kennen und begegnen ihrem Leitmotiv der Form mit ganz unterschiedlichen literarischen Formen, die wiederum Prinzipien künstlerischer Arbeit verdeutlichen.
Kunst und Literatur mit Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 5,00 €, Anmeldung: 0921/7645310
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

THEOLOGISCHE GEDANKEN ZUR KUNST

Mo. 11.2.19 **Theologische Gedanken zur Kunst**
20.00 Uhr Leitung: Pfarrer Hans Peetz (Eintritt frei)
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

FOTOWORKSHOPS, Anmeldung: 0921/7645310

Fr. 18.1.19 **Fotoschule im Kunstmuseum (Für Jugendliche und Erwachsene)**
14.30 – 17 Uhr **Kaleidoskop**
Wir treffen uns in der Ausstellungshalle im Neuen Rathaus und lassen uns von den geometrischen Installationen inspirieren. Anschließend setzen wir unsere Ideen fotografisch um. Mitzubringen sind: Kamera und Stativ; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Leitung: Elisabeth von Pölnitz-Eisfeld, Gebühr: 15,00 €

Mi. 23.1.19 **Fotoschule im Kunstmuseum (ab 10 Jahren)**
15 – 17 Uhr **Optische Phänomene – Wir bauen ein Kaleidoskop**
Wir treffen uns im Kunstmuseum und gehen gemeinsam in die Ausstellung von Anna Recker in die Ausstellungshalle im Neuen Rathaus. Dort lassen wir uns von den Arbeiten der Künstlerin anregen. Spielerisch erforschen wir die geometrischen Bildräume. Danach wandern wir zurück in die Museumswerkstatt. Hier haben wir Zeit unsere Eindrücke in ein eigenes Kaleidoskop umzusetzen. Leitung: Nicole Richwald, Gebühr: 10,00 €

FILM UND FILMGESPRÄCH

So. 17.2.19 **Ich, Claude Monet**
10.45 Uhr mit Dr. Marina von Assel
Cineplex Eine Kooperation von Cineplex und Kunstmuseum Bayreuth

Begleitprogramm zur laufenden Ausstellung Hermann Hugo Neithold

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Fr. 18.1.19 **Gemalt und erzählt**
14 Uhr Die Kunsthistorikerin Dr. Beatrice Trost beschreibt vier Bilder in der Ausstellung Hermann Hugo Neithold und die Literaturwissenschaftlerin Dr. Barbara Pittner liest zu jedem dieser Bilder eine Geschichte.
Fr. 22.2.19 **Für Sehende und Nichtsehende**, Gebühr: 4,00 €
14 Uhr *Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus*

Sa. 19.1.19 **Sammler der Schätze**
14 Uhr Eine russischsprachige Führung durch die Kunstsammlung von Hermann Hugo Neithold mit Natalia Plietsch. Anschließend malen wir ein Stilleben in der Museumswerkstatt, Gebühr: 4,00 €
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

So. 3.2.19 **Öffentliche Führung**
11 Uhr durch die Ausstellung Hermann Hugo Neithold mit Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 4,00 €
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

Sa. 9.2.19 **Öffentliche Führung Arabisch und Deutsch**
14 Uhr durch die Ausstellung Hermann Hugo Neithold von Viktoriia Plachynta und Dr. Beatrice Trost, Eintritt und Führung sind im Rahmen des Projektes „Bürger von hier, da und dort“ kostenlos
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

So. 10.2.19 **Nur tote Vögel ?**
15 – 16.30 Uhr Stilleben in der Staatsgalerie im Neuen Schloss und im Kunstmuseum Bayreuth. In Kooperation mit der SGV Gemäldegalerie mit Dr. Beatrice Trost (Treffpunkt Neues Schloss, Kasse)

VORTRÄGE UND LESUNGEN

Sa. 12.1.19 **Augenschmaus und Hörvergnügen – eine Epoche wird lebendig.**
14 – 16 Uhr Kunst und Literatur mit Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 5,00 €, Anmeldung: 0921/7645310
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

So. 13.1.19 **Rückblick auf 2018**
14 – 15 Uhr Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 5,00 €, Anmeldung: 0921/7645310
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

So. 20.1.19 **Erster Literarischer Salon im Kunstmuseum Bayreuth (4)**
11.00 Uhr mit dem Literarischen Team der Markgrafenbuchhandlung
„Von der Romantik zum Symbolismus“, Eintritt frei
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

GENERATION 50PLUS KUNST, Anmeldung: 0921/7645310

Mi. 16.1.19 **Stilleben – neu erdacht**
14 – 16.30 Uhr Die Stilleben, die in der Sammlung Neithold gezeigt werden, regen zu eigenen Neu-Schöpfungen an – mal witzig oder einfach originell, aber auf jeden Fall mit persönlicher Note. Lassen Sie sich (auch von Ihren eigenen Ideen) überraschen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.
Leitung: Kathrin Bayer, Kunsttherapeutin in Kooperation mit dem EBW und der Roten Katze e.V. Gebühr: 4,00 €
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

Fr. 8.2.19 **Ein Freitagnachmittag bei Kunst und Kaffee**
14 – 16 Uhr Nach einem Rundgang durch die Ausstellung Hermann Hugo Neithold treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, um das Gesehene gemeinsam Revue passieren zu lassen. Leitung: Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 2,50 € (Kaffee nicht mit inbegriffen)
Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus

k u n s t
museum
bayreuth



Freunde des
Kunstmuseums
Bayreuth e.V.

Ausstellungshalle im Neuen Rathaus, Luitpoldplatz 13
Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 15 Uhr
Informationen unter Telefon 0921/7645310
www.kunstmuseum-bayreuth.de

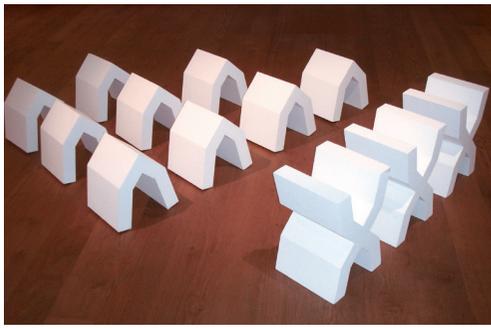
Die Museumspädagogik im Kunstmuseum Bayreuth wird gefördert durch die Freunde des Kunstmuseums Bayreuth.

ANNA RECKER

PLAN SPIEL THEORIE



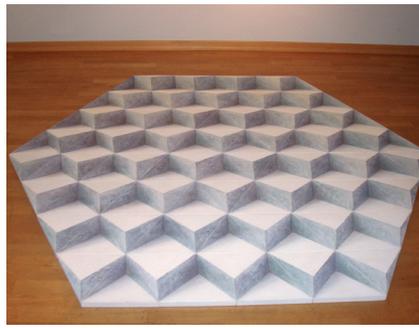
9. Januar bis 22. Februar 2019
Ausstellungshalle Neues Rathaus



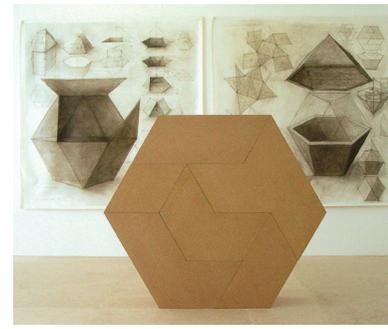
1



2



3



4



5

ANNA RECKER

PLAN SPIEL THEORIE

In unserer jährlichen Reihe mit Ausstellungen zum Thema „Kunst und Raum“ in der Ausstellungshalle im Neuen Rathaus zeigt die luxemburgische Künstlerin Anna Recker (geboren 1949 in Bad Laer bei Osnabrück, Folkwangschülerin und Meisterschülerin bei Heinz Trökes an der Berliner HDK) im Januar und Februar 2019 Rauminstallationen, die auf die Grundform des Dreiecks zurückgehen. Nach HD Schrader, Peter Vogel und Ulrich Behl ist sie die erste Künstlerin, die diesen Raum, die Ausstellungshalle im Neuen Rathaus, zu einem Gesamtkunstwerk verwandelt.

Die Ausstellung von Anna Recker heißt „Plan – Spiel – Theorie“. Und in der Tat sind ihre Werke hier nicht nur anzuschauen –

es gibt auch einige Objekte zum Spielen! In der die Ausstellung begleitenden Publikation „Geometrische Geschichten“ führt Eva-Maria Reuter die Arbeiten von Anna Recker auf die „Platonischen Körper“ zurück. Doch geht es Recker nicht um die Visualisierung von mathematischen Prinzipien, sondern um die sinnliche Erfahrbarkeit dieser Prinzipien zwischen Chaos und Ordnung, Einfachheit und Komplexität, Teilhaftigkeit und Ganzheit, denn „das Komplexe ist aus einer großen Zahl von Einfachem zusammengesetzt“. (Recker)

In ihren Installationen, Zeichnungen und Bildern verwendet Anna Recker vor allem Formen, die sich aus dem Dreieck ableiten lassen. Oft variiert sie das Dreieck, vervielfacht es zum Sechseck, das sie dann wieder in zahlreichen parallelen Möglichkeiten erkundet. In der Natur kommt das Hexagon in der Wabenstruktur der Bienen und mancher Pflanzenblätter vor, und es findet sich grundsätzlich auch in der Wellenbewegung des Wassers.

Das „Triangulum“ ist die einfachste Form in der Fläche, es spielt eine bedeutende Rolle in der Mathematik. Das Dreieck gilt in der Geometrie als Form der besonderen Harmonie. Aus ihm lässt sich der Goldene Schnitt errechnen. Mit der Dreiecksform verbinden sich auch die ältesten religiösen Symbole wie das allsehende Auge

Gottes, die Dreifaltigkeit, das Symbol des Logos und das Symbol der hinduistischen Göttin Lakshmi.

In der Ausstellung verbindet Anna Recker Mathematik, Ästhetik und Bedeutung. Feste und freie Form, gefügte Ganzheit und spielerische Vielfalt der Möglichkeiten ergänzen einander. In Zeichnungen und in den – oft im Spiel mit räumlichen Irritationen – bezeichneten Objekten werden Fläche und Raum durcheinandergebracht. Raum und Zeit verschlingen einander in Möbiusbändern, die mit ihrer scheinbar verdrehten Logik auf die Verdrehung von Werten hinweisen. Recker versteht die Möbiusschleife als „ringförmiges Paradox der 3. Dimension, das nur eine Oberfläche hat und bei einer Teilung neue Welten offenbart.“

Bilderunterschriften

Titelbild: Komplexe Strukturen, 2013, 96 weiße Holzdreiecke

1. Plan-Spiel-Theorie, 2015, 3-D-Prints
2. Holzpuzzle weiß mit Hexagonturm
3. Aquatische Wolke, 2003, bemalte Holzdreiecke, Seitenlänge 30 cm
4. Hexagon, 1999, Holzkörper, sechs Teile
5. Rasenspiele, 2010, Variation I Giancarlo und Raffaella, Kunstrasen, sechs Teile

Abbildungen: © Anna Recker